

Ausbildung zum Streuobst- und Naturschutzpädagogen im Zollernalbkreis

Das Umweltamt des Zollernalbkreises hat gemeinsam mit dem Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft einen Leitfaden für ein Schuljahr mit Obstwiesen unter dem Titel „Das Klassenzimmer im Grünen“ herausgegeben, der insbesondere bei Schulen auf großes Interesse gestoßen ist. Auf dieser Grundlage werden seit 2012 im Zollernalbkreis Streuobst- und Naturschutzpädagogen ausgebildet, die die in dieser Schrift beschriebenen Themen mit Schülerinnen und Schülern im Unterricht und draußen in der Natur umsetzen.



Schwerpunktthemen dieser Ausbildung sind Streuobstwiesen und Artenschutz. Ziel ist es dabei, Schülerinnen und Schüler für die faszinierenden, aber auch für die stark gefährdeten Streuobstwiesen und bedrohten Tierarten zu sensibilisieren und das Interesse an natürliche Zusammenhänge durch praktischen Unterricht zu wecken. Die Ausbildung richtet sich an alle, die eine Verbindung zu Streuobstwiesen haben und Kinder für dieses Thema begeistern wollen. Besonders angesprochen sind Lehrerinnen und Lehrer, Fachwarte für Obst und Garten, Naturschutzwarte und Mitglieder von Obst- und Gartenbauvereinen.

Vermittelt werden:

- obstbauliche Inhalte: Baumpflanzung, -schnitt, Ernte und Verwertung, Sorten, Ernährung
- naturschutzfachliche Themen: Wiesenpflege, Wiesenkräuter, Insekten, Vögel, Biber
- Imkerei, Bestäubung
- Naturpädagogik.

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der Durchführung von praktischen Aktionen mit Kindern und Jugendlichen.

Die Ausbildung umfasst 95 Unterrichtseinheiten, die an 5 Wochenenden zwischen Ende März und Ende September angeboten werden. Sie endet mit einer schriftlichen und mündlich-praktischen Prüfung.



Interessenten sollten den vollständig ausgefüllten Anmeldebogen bis **Freitag, 2. März 2018** zurückzuschicken. Für weitere Informationen steht Herr Markus Zehnder (Tel. 07433/92-1340, E-Mail Markus.Zehnder@zollernalbkreis.de) gerne zur Verfügung.

Ausbildungsort:

Technische Dienststelle des Landkreises
im Gesundheitszentrum Hechingen (vormals Krankenhaus)

Voraussetzungen für die Prüfungszulassung:

- Grundkenntnisse in obstbaulicher, naturschutzfachlicher oder pädagogischer Hinsicht
- Teilnahme am Unterricht (max. 2 Fehltage)
- Abgabe einer Lehrbefähigung an öffentlichen Schulen oder eines Erweiterten Führungszeugnisses
- Bereitschaft und zeitliche Fähigkeit, das erlernte Wissen an Schüler im Rahmen von Unterrichten oder Projekten weiterzugeben

Teilnehmer:

- Zielgruppe: Lehrer/innen, Fachwarte für Obst und Garten, Mitglieder von Obst- und Gartenbau- oder Naturschutzvereinen, Naturschutzwarte, Selbstständige in Naturschutz und alle, die vormittags Zeit für den Schulunterricht und Interesse an der Arbeit mit Kindern haben
- Teilnahmegebühr: 350 €
- Nach bestandener Prüfung wird ein Zertifikat ausgehändigt

Rückantwort

Landratsamt Zollernalbkreis
Obst- und Gartenbauberatung
Hirschbergstr. 29
72334 Balingen

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Schulung **Streuobst- und Naturschutzpädagoge 2018** an.

Persönliche Angaben:

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Straße

.....
Telefon

.....
Wohnort

.....
E-Mail

Beruflicher Werdegang:

.....
.....

Derzeitige Tätigkeit:

.....
.....

Motivation zur Ausbildung:

.....
.....
.....

Bitte wenden!

	Ja	Nein	Wenn Ja, welchen?
Bezug zu Streuobst			
Bezug zu Artenschutz			
Bezug zu Pädagogik			
Erfahrungen mit Kinder-/ Jugendarbeit			
Verfügbarkeit am Vormittag			

.....

Datum, Unterschrift